

Brivaracetam-ratiopharm Filmtabletten

ratiopharm

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR PATIENTEN

Brivaracetam-ratiopharm 10 mg Filmtabletten
 Brivaracetam-ratiopharm 25 mg Filmtabletten
 Brivaracetam-ratiopharm 50 mg Filmtabletten
 Brivaracetam-ratiopharm 75 mg Filmtabletten
 Brivaracetam-ratiopharm 100 mg Filmtabletten

Brivaracetam

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Brivaracetam-ratiopharm und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm beachten?
3. Wie ist Brivaracetam-ratiopharm einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Brivaracetam-ratiopharm aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Brivaracetam-ratiopharm und wofür wird es angewendet?

Was Brivaracetam-ratiopharm ist

Brivaracetam-ratiopharm enthält den Wirkstoff Brivaracetam, der zu einer Gruppe von Arzneimitteln mit dem Namen „Antiepileptika“ gehört. Diese Arzneimittel werden zur Behandlung der Epilepsie angewendet.

Wofür Brivaracetam-ratiopharm angewendet wird

- Brivaracetam-ratiopharm wird bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab einem Alter von 2 Jahren angewendet.
- Es wird zur Behandlung einer Epilepsieform mit fokalen Anfällen mit oder ohne sekundäre Generalisierung angewendet.
- Fokale Anfälle sind Anfälle, die auf einer Seite des Gehirns beginnen. Diese fokalen Anfälle können sich ausbreiten und größere Bereiche auf beiden Seiten des Gehirns beeinträchtigen, das wird „sekundäre Generalisierung“ genannt.
- Ihnen wurde dieses Arzneimittel verordnet, um die Anzahl Ihrer Anfälle zu verringern.
- Brivaracetam-ratiopharm wird zusammen mit anderen Arzneimitteln zur Behandlung der Epilepsie angewendet.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm beachten?

Brivaracetam-ratiopharm darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Brivaracetam, andere ähnliche chemische Verbindungen wie Levetiracetam oder Piracetam oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind. Wenn Sie sich nicht sicher sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Brivaracetam-ratiopharm einnehmen.
- wenn Sie nach der Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm jemals einen schweren Hautausschlag oder Schälen der Haut, Blasenbildung und /oder wunde Stellen im Mund hatten.

Brivaracetam-ratiopharm Filmtabletten

ratiopharm

Über schwerwiegende Hautreaktionen einschließlich Stevens-Johnson-Syndrom wurde im Zusammenhang mit der Behandlung mit Brivaracetam-ratiopharm berichtet. Beenden Sie die Anwendung von Brivaracetam-ratiopharm und suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn Sie eines der in Abschnitt 4 beschriebenen Symptome dieser schwerwiegenden Hautreaktionen bemerken.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Brivaracetam-ratiopharm einnehmen, wenn

- Sie daran denken, sich selbst zu verletzen oder sich das Leben zu nehmen. Eine geringe Anzahl von Menschen, die mit Antiepileptika wie Brivaracetam-ratiopharm behandelt wurden, dachte daran, sich selbst zu verletzen oder sich das Leben zu nehmen. Wenn Sie irgendwann einmal solche Gedanken haben, wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt.
- Sie Leberprobleme haben, könnte es nötig sein, dass Ihr Arzt Ihre Dosis anpasst.

Kinder

Brivaracetam-ratiopharm wird nicht für die Anwendung bei Kindern unter 2 Jahren empfohlen.

Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen /angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Insbesondere wenn Sie die folgenden Arzneimittel einnehmen, teilen Sie dies Ihrem Arzt mit, denn es könnte sein, dass Ihr Arzt Ihre Brivaracetam-ratiopharm-Dosis anpassen muss:

- Rifampicin – ein Arzneimittel zur Behandlung bakterieller Infektionen.
- Johanniskraut (auch *Hypericum perforatum* genannt) – ein pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung von Depressionen und Angstzuständen sowie anderen Erkrankungen.

Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm zusammen mit Alkohol

- Der Konsum von Alkohol in Verbindung mit diesem Arzneimittel wird nicht empfohlen.
- Wenn Sie Alkohol trinken, während Sie Brivaracetam-ratiopharm einnehmen, kann die negative Wirkung von Alkohol verstärkt werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Frauen im gebärfähigen Alter sollen die Anwendung von Verhütungsmitteln mit ihrem Arzt besprechen.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Wenn Sie schwanger sind, wird die Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm nicht empfohlen, da die Wirkung von Brivaracetam-ratiopharm auf die Schwangerschaft und das Ungeborene nicht bekannt ist.

Das Stillen Ihres Kindes während der Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm wird nicht empfohlen, da Brivaracetam-ratiopharm in die Muttermilch übergeht.

Brechen Sie die Behandlung nicht ab, ohne vorher mit Ihrem Arzt gesprochen zu haben. Wenn Sie die Behandlung abbrechen, könnten Sie mehr Anfälle bekommen und Ihrem Baby schaden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

- Möglicherweise fühlen Sie sich unter der Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm schläfrig, schwindelig oder müde.
- Diese Wirkungen treten eher zu Beginn der Behandlung oder nach einer Dosiserhöhung auf.
- Führen Sie kein Fahrzeug oder fahren Sie kein Fahrrad und benutzen Sie keine Werkzeuge oder Maschinen, bis Sie wissen, wie das Arzneimittel auf Sie wirkt.

Brivaracetam-ratiopharm Filmtabletten

ratiopharm

Brivaracetam-ratiopharm enthält Lactose und Natrium

Brivaracetam-ratiopharm Filmtabletten enthalten:

- Lactose (eine Zuckerart) – Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.
- Natrium – Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Tablette, d. h. es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie ist Brivaracetam-ratiopharm einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Sie werden Brivaracetam-ratiopharm zusammen mit anderen Epilepsie-Arzneimitteln einnehmen.

Dosierung

Ihr Arzt berechnet die richtige Tagesdosis für Sie. Die Tagesdosis soll aufgeteilt in zwei gleiche Dosen mit einem Abstand von etwa 12 Stunden verabreicht werden.

Jugendliche und Kinder ab 50 kg Körpergewicht und Erwachsene

- Die empfohlene Dosis beträgt zweimal täglich 25 mg bis 100 mg. Ihr Arzt wird Ihre Dosis dann eventuell anpassen, um die beste Dosis für Sie herauszufinden.

Jugendliche und Kinder mit einem Körpergewicht ab 20 kg bis unter 50 kg

- Die empfohlene Dosis beträgt zweimal täglich 0,5 mg bis 2 mg je Kilogramm Körpergewicht. Ihr Arzt wird Ihre Dosis dann eventuell anpassen, um die beste Dosis für Sie herauszufinden.

Kinder mit einem Körpergewicht ab 10 kg bis unter 20 kg

- Die empfohlene Dosis beträgt zweimal täglich 0,5 mg bis 2,5 mg je Kilogramm Körpergewicht. Der Arzt Ihres Kindes wird die Dosis dann eventuell anpassen, um die beste Dosis für Ihr Kind herauszufinden.

Personen mit Leberproblemen

Wenn Sie Probleme mit der Leber haben:

- Als Jugendlicher oder Kind mit einem Körpergewicht ab 50 kg oder als Erwachsener beträgt die maximale Dosis zweimal täglich 75 mg.
- Als Jugendlicher oder Kind mit einem Körpergewicht ab 20 kg bis unter 50 kg beträgt die maximale Dosis zweimal täglich 1,5 mg pro kg Körpergewicht.
- Als Kind mit einem Körpergewicht ab 10 kg bis unter 20 kg beträgt die maximale Dosis zweimal täglich 2 mg pro kg Körpergewicht.

Wie Brivaracetam-ratiopharm Tabletten eingenommen werden

- Schlucken Sie die Tabletten unzerteilt als Ganzes mit einem Glas Flüssigkeit.
- Sie können das Arzneimittel mit oder ohne Nahrung einnehmen.

Wie lange Brivaracetam-ratiopharm eingenommen wird

Bei Brivaracetam-ratiopharm handelt es sich um eine Langzeit-Behandlung. Nehmen Sie Brivaracetam-ratiopharm solange ein, bis Ihr Arzt Ihnen sagt, dass Sie aufhören können.

Wenn Sie eine größere Menge von Brivaracetam-ratiopharm eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie eine größere Menge Brivaracetam-ratiopharm eingenommen haben, als Sie sollten, sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Sie könnten sich schwindelig und schläfrig fühlen. Es kann auch sein, dass eines oder mehrere der folgenden Symptome auftreten: Übelkeit, Schwindelgefühl, Probleme, das Gleichgewicht zu halten, Angst, starke Ermüdung, Reizbarkeit, Aggressivität, Schlaflosigkeit, Depression, Gedanken oder Versuche, sich selbst zu verletzen oder sich selbst zu töten.

Brivaracetam-ratiopharm Filmtabletten

ratiopharm

Wenn Sie die Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm vergessen haben

- Wenn Sie eine Dosis vergessen haben, nehmen Sie diese, sobald Sie sich daran erinnern, ein.
- Nehmen Sie die nächste Dosis dann ein, wenn Sie sie normalerweise einnehmen würden.
- Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, was Sie tun sollen, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie die Einnahme von Brivaracetam-ratiopharm abbrechen

- Setzen Sie das Arzneimittel nur dann ab, wenn Ihr Arzt Ihnen das gesagt hat, da ein Abbrechen der Behandlung die Anzahl Ihrer Anfälle erhöhen könnte.
- Wenn Ihr Arzt Sie auffordert, dieses Arzneimittel nicht mehr einzunehmen, wird er die Dosis schrittweise herabsetzen. Dies hilft, dass Ihre Anfälle nicht zurückkommen oder schlimmer werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr häufig: kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen

- Schläfrigkeits- oder Schwindelgefühl

Häufig: kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen

- Grippe
- Erschöpfung (Fatigue)
- Krampfanfälle (Konvulsionen), Drehschwindel (Vertigo)
- Übelkeit, Erbrechen, Verstopfung
- Depression, Angst, Schlaflosigkeit (Insomnie), Reizbarkeit
- Infektionen von Nase und Rachen (wie z. B. Erkältungen), Husten
- Verminderter Appetit

Gelegentlich: kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen

- Allergische Reaktionen
- Unnormale Gedanken und/oder Realitätsverlust (psychotische Störungen), Aggressivität, Erregtheit (Agitiertheit)
- Gedanken oder Versuche, sich selbst zu verletzen oder Selbsttötung (Suizid) zu begehen: Sagen Sie dies umgehend Ihrem Arzt
- eine Verringerung der weißen Blutkörperchen (die „Neutropenie“ heißt), was sich in Bluttests zeigt

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

- ein weit ausgebreiteter Ausschlag mit Blasenbildung und Schälen der Haut, insbesondere um Mund, Nase, Augen und Genitalien (Stevens-Johnson-Syndrom)

Zusätzliche Nebenwirkungen bei Kindern

Häufig: kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen

- Unruhe und Hyperaktivität (psychomotorische Hyperaktivität)

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Brivaracetam-ratiopharm Filmtabletten

ratiopharm

5. Wie ist Brivaracetam-ratiopharm aufzubewahren?

- Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.
- Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton, der Flasche und der Blisterpackung nach „Verwendbar bis“/„Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.
- Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.
- Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Brivaracetam-ratiopharm enthält

- Der Wirkstoff ist Brivaracetam.

Brivaracetam-ratiopharm 10 mg Filmtabletten

Jede Filmtablette enthält 10 mg Brivaracetam.

Brivaracetam-ratiopharm 25 mg Filmtabletten

Jede Filmtablette enthält 25 mg Brivaracetam.

Brivaracetam-ratiopharm 50 mg Filmtabletten

Jede Filmtablette enthält 50 mg Brivaracetam.

Brivaracetam-ratiopharm 75 mg Filmtabletten

Jede Filmtablette enthält 75 mg Brivaracetam.

Brivaracetam-ratiopharm 100 mg Filmtabletten

Jede Filmtablette enthält 100 mg Brivaracetam.

- Die sonstigen Bestandteile sind:
Tablettenkern
Croscarmellose-Natrium, Lactose, Magnesiumstearat (Ph.Eur.) [pflanzlich]

Filmüberzug

- 10 mg Filmtabletten: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Titandioxid (E 171), Macrogol 3350 (E 1521), Talkum (E 553b)
- 25 mg Filmtabletten: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Titandioxid (E 171), Macrogol 3350 (E 1521), Talkum (E 553b), Eisen(III)-hydroxid-oxid-Hydrat (E 172), Eisen(II,III)-oxid (E 172)
- 50 mg Filmtabletten: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Titandioxid (E 171), Macrogol 3350 (E 1521), Talkum (E 553b), Eisen(III)-hydroxid-oxid-Hydrat (E 172), Eisen(III)-oxid (E 172)
- 75 mg Filmtabletten: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Titandioxid (E 171), Macrogol 3350 (E 1521), Talkum (E 553b), Eisen(III)-oxid (E 172), Eisen(II,III)-oxid (E 172), Eisen(III)-hydroxid-oxid-Hydrat (E 172)
- 100 mg Filmtabletten: Poly(vinylalkohol) (E 1203), Titandioxid (E 171), Macrogol 3350 (E 1521), Talkum (E 553b), Eisen(III)-hydroxid-oxid-Hydrat (E 172), Eisen(II,III)-oxid (E 172)

Wie Brivaracetam-ratiopharm aussieht und Inhalt der Packung

Brivaracetam-ratiopharm 10 mg Filmtabletten sind weiße bis cremefarbene, runde Filmtabletten mit einem Durchmesser von 4,9 mm und der Prägung „10“ auf einer Seite und „TV“ auf der anderen Seite.

Brivaracetam-ratiopharm 25 mg Filmtabletten sind hellgraue bis graue, ovale Filmtabletten mit den Maßen 8,8 mm x 4,9 mm und der Prägung „25“ auf einer Seite und „TV“ auf der anderen Seite.

Brivaracetam-ratiopharm 50 mg Filmtabletten sind hellgelbe bis gelbe, ovale Filmtabletten mit den Maßen 11,6 mm x 6,5 mm und der Prägung „50“ auf einer Seite und „TV“ auf der anderen Seite.

Brivaracetam-ratiopharm 75 mg Filmtabletten sind hellviolette bis violette, ovale Filmtabletten mit den Maßen 12,9 mm x 7,2 mm und der Prägung „75“ auf einer Seite und „TV“ auf der anderen Seite.

Brivaracetam-ratiopharm 100 mg Filmtabletten sind hell-grün-graue bis grün-graue, ovale Filmtabletten mit den Maßen 14,4 mm x 8 mm und der Prägung „100“ auf einer Seite und „TV“ auf der anderen Seite.

Brivaracetam-ratiopharm Filmtabletten

ratiopharm

Brivaracetam-ratiopharm wird

- in Umkartons mit 14, 56 oder 168 Tabletten in transparenten PVC/PCTFE/PVC-Aluminium-Blisterpackungen,
- in Umkartons mit 14 x 1, 56 x 1 oder 168 x 1 Tablette in transparenten PVC/PCTFE/PVC-Aluminium-Einzeldosisblisterpackungen oder
- in HDPE-Flaschen mit Trockenmittel und kindergesicherten Verschlüssen aus PP mit 100 Tabletten

zur Verfügung gestellt.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

ratiopharm GmbH
Graf-Arco-Str. 3
89079 Ulm

Hersteller

Teva Operations Poland Sp. z o.o.
ul. Emilii Plater 53
00-113 WARSZAWA
Polen

oder

Actavis Limited
BLB 016, Bulebel Industrial Estate
ZTN3000 ZEJTUN
Malta

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Belgien:	Brivaracetam Teva 10 mg filmomhulde tabletten/comprimés pelliculés/Filmtabletten Brivaracetam Teva 25 mg filmomhulde tabletten/comprimés pelliculés/Filmtabletten Brivaracetam Teva 50 mg filmomhulde tabletten/comprimés pelliculés/Filmtabletten Brivaracetam Teva 75 mg filmomhulde tabletten/comprimés pelliculés/Filmtabletten Brivaracetam Teva 100 mg filmomhulde tabletten/comprimés pelliculés/Filmtabletten
Dänemark:	Brivaracetam Teva
Deutschland:	Brivaracetam-ratiopharm 10 mg Filmtabletten Brivaracetam-ratiopharm 25 mg Filmtabletten Brivaracetam-ratiopharm 50 mg Filmtabletten Brivaracetam-ratiopharm 75 mg Filmtabletten Brivaracetam-ratiopharm 100 mg Filmtabletten
Finnland:	Brivaracetam Teva 10 mg tabletti, kalvopäällysteinen Brivaracetam Teva 25 mg tabletti, kalvopäällysteinen Brivaracetam Teva 50 mg tabletti, kalvopäällysteinen Brivaracetam Teva 75 mg tabletti, kalvopäällysteinen Brivaracetam Teva 100 mg tabletti, kalvopäällysteinen
Frankreich:	BRIVARACETAM TEVA 10 mg, comprimé pelliculé BRIVARACETAM TEVA 25 mg, comprimé pelliculé BRIVARACETAM TEVA 50 mg, comprimé pelliculé BRIVARACETAM TEVA 75 mg, comprimé pelliculé BRIVARACETAM TEVA 100 mg, comprimé pelliculé
Italien:	Brivaracetam Teva
Luxemburg:	Brivaracetam-ratiopharm 10 mg Filmtabletten Brivaracetam-ratiopharm 25 mg Filmtabletten Brivaracetam-ratiopharm 50 mg Filmtabletten

Brivaracetam-ratiopharm Filmtabletten

ratiopharm

	Brivaracetam-ratiopharm 75 mg Filmtabletten Brivaracetam-ratiopharm 100 mg Filmtabletten
Niederlande:	Brivaracetam Teva 10 mg, filmomhulde tabletten Brivaracetam Teva 25 mg, filmomhulde tabletten Brivaracetam Teva 50 mg, filmomhulde tabletten Brivaracetam Teva 75 mg, filmomhulde tabletten Brivaracetam Teva 100 mg, filmomhulde tabletten
Polen:	Brivaracetam Teva
Rumänien:	Brivaracetam Teva 10 mg, 25 mg, 50 mg, 75 mg, 100 mg comprimate filmate
Schweden:	Brivaracetam Teva
Slowakei:	Brivaracetam Teva 10 mg Brivaracetam Teva 25 mg Brivaracetam Teva 50 mg Brivaracetam Teva 75 mg Brivaracetam Teva 100 mg
Spanien:	Brivaracetam Teva 10 mg comprimidos recubiertos con película EFG Brivaracetam Teva 25 mg comprimidos recubiertos con película EFG Brivaracetam Teva 50 mg comprimidos recubiertos con película EFG Brivaracetam Teva 75 mg comprimidos recubiertos con película EFG Brivaracetam Teva 100 mg comprimidos recubiertos con película EFG
Tschechische Republik:	Brivaracetam Teva
Ungarn:	Brivaracetam Teva 10 mg filmtabletta Brivaracetam Teva 25 mg filmtabletta Brivaracetam Teva 50 mg filmtabletta Brivaracetam Teva 75 mg filmtabletta Brivaracetam Teva 100 mg filmtabletta

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2025.

Weitere Informationsquellen

Die neuesten zugelassenen Informationen zu diesem Arzneimittel sind durch Scannen des in der Gebrauchsinformation enthaltenen QR-Codes mit einem Smartphone/Gerät verfügbar. Dieselben Informationen sind auch unter folgender Webadresse verfügbar:

<http://www.patienteninfo-ratiopharm.de/pzn-19107887.html>



Versionscode: Z02